



Universität
Basel

Research Project

Entangled Histories: Africans, Jews and African Jews and their place in the Protestant Christian Milleniarism during the "long" 19th century (1789-1914). Perceptions, Actions, Implication

Third-party funded project

Project title Entangled Histories: Africans, Jews and African Jews and their place in the Protestant Christian Milleniarism during the "long" 19th century (1789-1914). Perceptions, Actions, Implication

Principal Investigator(s) [Bodenheimer, Alfred](#) ;

Organisation / Research unit

Zentrum für Jüdische Studien / Religionsgeschichte und Literatur des Judentums (Bodenheimer)

Department

Project start 01.08.2011

Probable end 31.07.2012

Status Completed

Vor dem Hintergrund grosser politischer Umbrüche während des 19. Jahrhunderts“ (1789-1914, nach E. Hobsbawm) können mehrere gesellschaftliche Grossprojekte beobachtet werden, die Juden und Afrikaner als das “ in der europäischen Wahrnehmung betrafen. Es sind dies einerseits die auf den Gedanken der Aufklärung gründenden Bestrebungen, die die Abschaffung der transatlantischen Sklaverei und die Gleichstellung der Juden in den europäischen Gesellschaften zum Ziel hatten. Zum anderen bestand die Absicht, Afrika mit Hilfe der christlichen Mission zu “ sowie die Rückkehr der Juden ins Heilige Land voranzutreiben. Diese Projekte standen am Anfang wachsender europäischer Ambitionen in Bezug auf Afrika und den Nahen Osten.

Die zu jener Zeit herrschende milleniaristische Strömung, die von der unmittelbar bevorstehenden Wiederkehr Christi ausging, lässt sich besonders gut in den Missionen der anglikanischen und lutherischen Kirchen in Afrika und in der Mission unter den Juden dokumentieren. Dabei war diese Periode von spezifischen Rassendiskursen gekennzeichnet, in denen Juden einerseits als afrikanisch und andererseits Gruppen in Afrika als jüdisch porträtiert wurden.

Dieses Projekt fragt nach den Verflechtungen – zweier oft als sich gegenseitig ausschliessend verstandenen Geschichten – von Juden und Afrikanern. Wo lassen sich Überschneidungen einer kolonialen Praxis gegenüber Juden, Afrikanern und afrikanischen Juden feststellen? Inwiefern standen religiös begründete Weltbilder zu Beginn der späten säkularisierten kolonialen Entwicklung in Afrika und dem Nahen Osten und welche Auswirkungen entstanden daraus?

Financed by

Foundations and Associations

Add publication

Add documents

Specify cooperation partners